ANMELDUNG

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie Gerhard-Kues-Straße 16 Tel.: 0591 6102 - 0

Daniela Gille

Fax: 0591 6102 - 135 E-Mail: gille@lwh.de

VERANSTALTUNGSORT

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie Gerhard-Kues-Straße 16 49808 Lingen-Holthausen





ORGANISATORISCHES

Termine Sa., 13. September 2025,

9:30 bis 17:00 Uhr

Referentin Marion Zwilling, Riede

Kosten 135,00€

Sem.-Nr. 2509064

Anmelde-

schluss

31.08.2025

Trauer nach Suizid

Seminar für Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Hospizarbeit

13. September 2025

TRAUER NACH SUIZID

Inhalte:

Suizid ist eine Todesart, an der jährlich ca. 10.000 Menschen sterben. Das sind doppelt so viele, wie durch einen Verkehrsunfall. Es werden, laut WHO dabei durchschnittlich 6 – 8 nahestehende Menschen hinterlassen. Man kann daher nicht mehr von einer Randerscheinung sprechen.

Trauer nach einem Suizid ist eine Trauer, die als besonders schwierig und belastend empfunden wird. Schuld-, Schamgefühle und Stigmatisierung spielen häufig eine große Rolle.

Was macht die Trauer nach einem Suizid anders? Welche Rolle spielen Schuld, Wut, Scham? Welche Fragen stellen sich die Zugehörigen? An diesem Tag schauen wir auf die Begleitung der Zugehörigen nach einem Suizid und wollen diesen und anderen Fragen nachgehen.



REFERENTIN



Marion Zwilling ist Referentin für Trauerbegleitung und hat 2016 die große Basisqualifikation Trauerbegleitung (nach Standards des BVT) abgeschlossen. Seit 2020 ist sie Qualifizierende des BVT. Bis 2025 war sie im Vorstand des Kinderhospizes Löwenherz in Syke.

Weitere Qualifikationen erwarb sie bei den Fort- und Weiterbildungen "Wenn Kinderherzen trauern" und bei der "Systemisch-Lösungsfokussierten Trauerbegleitung". Ebenso nahm sie an der Fortbildung von Chris Paul "Suizidtrauer angemessen begleiten" teil.